

Kolonialismus begegnen.

Dezentrale Perspektiven auf die Berliner Stadtgeschichte.

Online-Portal: www.kolonialismus-begegnen.de

Mittelhof

Der Mittelhof in Nikolassee wird ab 1913 im Auftrag von Wilhelm Mertens gebaut, der mit seiner Firma in der Berliner Kolonialwirtschaft Karriere macht.

ORT

Kirchweg 33

HEUTE

Nach einer kaufmännischen Lehre wird Mertens 1887 Büroleiter der Deutschen Kolonialgesellschaft. Im Jahr 1903 ist er Mitbegründer der Safata-Samoa-Gesellschaft. Wenig später gründet er die W. Mertens & Co GmbH, die zahlreiche koloniale Handelsgesellschaften verwaltet. Ziel aller Gesellschaften ist die wirtschaftliche Ausbeutung der Kolonien, die Gewinnung von Rohstoffen wie Kautschuk und Kopra sowie die Förderung von Gold, Zinn und Kohle.

1911 veröffentlicht Mertens ein Handbuch für Kaufleute, Industrielle, Banken, Behörden und Kapitalisten, in dem er Beschreibungen, Produktions- und Handelsstatistiken aller Kolonialprodukte auflistet.

Zitierangaben:

Mirja Memmen: Mittelhof. In: Kolonialismus begegnen. Dezentrale Perspektiven auf die Berliner Stadtgeschichte. URL: <https://kolonialismus-begegnen.de/geschichten/mittelhof/> (12.06.2023)